

04.01.2016

Kleine Anfrage 4200

des Abgeordneten Gregor Golland CDU

Statistik der Wohnungseinbrüche in NRW 2015

Die Anzahl der Wohnungseinbrüche ist in Nordrhein-Westfalen im ersten Halbjahr 2015 erneut massiv angestiegen. Landesweit wurden in diesem Zeitraum rund 33.500 Einbrüche verübt. Die Aufklärungsquote lag bei mageren 11,12 Prozent.

Erfahrungsgemäß nehmen die Einbrüche in der dunklen Jahreszeit noch zu.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie hat sich die Zahl der Wohnungseinbrüche im zweiten Halbjahr 2015 im Vergleich zu den Vorjahreszeiträumen 2011, 2012, 2013 und 2014 in jedem Landkreis/jeder kreisfreien Stadt in NRW entwickelt?
2. Wie sehen die Gesamtergebnisse für 2015 im Vergleich zu den Vorjahreszeiträumen 2011, 2012, 2013 und 2014 in jedem Landkreis/jeder kreisfreien Stadt in NRW aus?
3. Gibt es Auffälligkeiten bei den Wohnungseinbruchsquoten? (z.B. regionale Schwerpunkte, besondere Steigerungen oder Senkungen der Zahlen)
4. Wie hat sich die Aufklärungsquote seit dem Jahr 2000 in den Landkreisen/kreisfreien Städten in NRW entwickelt?
5. Wie hoch sind die Aufklärungsquoten in den anderen Bundesländern?

Gregor Golland

Datum des Originals: 01.01.2016/Ausgegeben: 05.01.2016

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de